

DIN EN 15803

ICS 97.195

**Erhaltung des kulturellen Erbes –
Prüfverfahren –
Bestimmung des Wasserdampfleitkoeffizienten (δ_p);
Deutsche Fassung EN 15803:2009**

Conservation of cultural property –
Test methods –
Determination of water vapour permeability (δ_p);
German version EN 15803:2009

Conservation des biens culturels –
Méthodes d'essai –
Détermination de la perméabilité à la vapeur d'eau (δ_p);
Version allemande EN 15803:2009

Gesamtumfang 16 Seiten

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 15803:2009) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 346 „Erhaltung des kulturellen Erbes“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom UNI (Italien) gehalten wird.

Der für die deutsche Mitarbeit zuständige Arbeitsausschuss im DIN Deutsches Institut für Normung e. V. ist der als Spiegelausschuss zum CEN/TC 346 eingesetzte Arbeitsausschuss NA 005-01-36 AA „Erhaltung des kulturellen Erbes“ des Normenausschusses Bauwesen (NABau).

Deutsche Fassung

Erhaltung des kulturellen Erbes — Prüfverfahren — Bestimmung des Wasserdampfleitkoeffizienten (δ_p)

Conservation of cultural property — Test methods —
Determination of water vapour permeability (δ_p)

Conservation des biens culturels — Méthodes d'essai —
Détermination de la perméabilité à la vapeur d'eau (δ_p)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 7. November 2009 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Kurzbeschreibung	6
5 Symbole und Abkürzungen	6
6 Prüfeinrichtung	7
7 Vorbereitung der Probekörper	10
7.1 Anzahl und Maße der Probekörper	10
7.2 Vorkonditionierung der Probekörper.....	10
8 Prüfverfahren	10
8.1 Allgemeines	10
8.2 Umgebungsbedingungen der Prüfung.....	10
8.3 Verfahren	11
9 Auswertung	12
9.1 Kumulative Massenänderung und Wasserdampf-Diffusionsstrom	12
9.2 Wasserdampf-Diffusionsdurchlasskoeffizient	12
9.3 Wasserdampfleitkoeffizient	12
9.4 Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl	12
9.5 Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl einer Luftschicht	13
10 Prüfbericht.....	13
Literaturhinweise	14

Vorwort

Dieses Dokument (EN 15803:2009) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 346 „Erhaltung des kulturellen Erbes“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom UNI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juni 2010, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juni 2010 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.